

seiner vielen Verdienste um das Stift nicht sinniger bildlich darstellen, als indem er denselben an ein offenes Fenster stellte, welches die Aussicht in den Park gewährt.

Habe ich dir nun, lieber Leser, durch meine Beschreibung Lust gemacht diesen Park zusehen, so wirst du nebenbei durch einen Besuch auch ein Vergnügen machen dem Schreiber dieses Aufsatzes.

Dr. J. F. Castelli,

Mitglied der k. k. Landwirthschafts-, der k. k. Gartenbaugesellschaft in Wien und in Baiern.

Vereine, Gesellschaften, Anstalten.

Die k. k. Landwirthschaftsgesellschaft in Wien hat einstimmig die Herausgabe eines Wochenblattes beschlossen und dessen Jahrespreis auf 5 fl. CM. festgesetzt. Dem Ausschusse wurde die Wahl und Bestellung eines Redacteurs überlassen, welchem 1000 fl. Gehalt und 25 Percent vom Reinertrage zugesichert werden. — Fürst Adolf v. Schwarzenberg wurde zum Vorstand der landwirthschaftlichen Section für Ackerbau und Viehzucht erwählt; Ministerialrath Zellner für Obst und Weinbau; Forstrath Grabner für Forstwirthschaft und Güterdirector Ranzoni für landwirthschaftlich-politische Reichsverhältnisse. — Fürst Al. v. Liechtenstein hat einen Stiftungsplatz an der ersten Ackerbauschule dotirt.

— Die k. k. Gartenbaugesellschaft in Wien hat ihre siebenundzwanzigste Ausstellung von Blumen, Pflanzen, Obst und Gemüse auf die Zeit vom 26. bis 28. April festgesetzt. Für diese Ausstellung sind 33 Preise bestimmt, die theils in goldenen und silbernen Gesellschaftsmedaillen, theils in Dukaten bestehen. Die Bewerbung um einen oder mehrere dieser Preise steht Jedem frei, der den im Programme der Ausstellung für jeden Preis gestellten Anforderungen zu genügen glaubt. Die Preiszuerkennung durch die von der Gesellschaft gewählten Preisrichter geschieht am 25. April Abends und wird bei der Eröffnung der Ausstellung am 26. Morgens 7 Uhr bekannt gemacht. An eben diesem Tage und am 27. und 28. von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends, wird die Blumenausstellung gegen einen Eintrittspreis von 12 kr. CM. Jedermann offen stehen. Der gedruckte Catalog ist an der Cassé um 6 kr. CM. zu erhalten. Das auf die Ausstellung bezügliche Programm ist im Druck erschienen und wird in der Gesellschaftskanzlei abgegeben. Die Ausstellung findet im Locale der Gartenbaugesellschaft, Landstrasse Haltergasse, statt. — Wir werden nicht ermangeln seiner Zeit eine den Gegenstand erschöpfende Besprechung dieser Ausstellung zu bringen.

Literatur.

Auswahl merkwürdiger Pilze. Herausgegeben von Leopold Trattinick. Wien 1851. Im Verlage von Rudolf Sammer.

Dieses Werk umfasst 16 Kupfertafeln in Grossfolio mit 47 Abbildungen unterschiedlicher Formen von Pilzarten, die getreu nach der Natur abgebildet und fein colorirt sich darstellen. Den Tafeln ist eine kurze Erklärung beigelegt. — Buchhändler Sammer übernahm

es dieses Werk aus dem Nachlasse unseres gefeierten Trattinick der Oeffentlichkeit zu übergeben und wenn etwas an selbem zu rügen ist, so wäre es der nicht ganz passend gewählte Titel, der theilweise zu Missverständnissen führen könnte, denn es ist ungereimt bei einem neu erschienenen Werke einen Herausgeber anzuführen, der seit geraumer Zeit gestorben ist. Uebrigens verdient S a m m e r eine gerechte Anerkennung, dass er die theilweisen Resultate von Trattinick's Fleisse durch Herausgabe dieser Tafeln der botanischen Welt zugänglich gemacht hat. — Das ganze Werk umfasst nachfolgende Arten: Taf. 1. *Polyporus radiatus* Fries Syst. I. 369. α *splendens*. In drei Formen. Taf. 2. *Polyporus versicolor* Fries Syst. I. 368 α *multicolor*, In vier schön gefärbten Formen. — Taf. 3. *Polyporus zonatus*, Fries Syst. I. 368. — Taf. 4. *Polyporus versicolor* Fries Syst. I. 368. β . *elegans*. Die Abbildung stellt mannigfaltige Formen dieses Pilzes dar. — Taf. 5. *Polyporus versicolor* Fries Syst. I. 368 γ . *tristis*. Erscheint auf der Tafel in allen seinen Entwicklungsperioden. — Taf. 6. *Sistotrema Sorsiochi* Tratt. — Taf. 7. *Polyporus versicolor* Fries Syst. I. 368. Diese Tafel enthält den Pilz anatomisch zertheilt in 13 Abbildungen. Taf. 8. *Polyporus radiatus* Fries Syst. I. 369. β . *pallidus*. — Taf. 9. *Polyporus abietinus* Fries Syst. I. 370. — Taf. 10. *Daedalea suaveolens* Pers. Syn. 502 — Taf. 11. *Polyporus abietinus* Fries Syst. I. 370. α . *obscurus*. — Taf. 12. *Polyporus Carpinii* Tratt. — Taf. 13. *Thelephora ferruginea* Tratt. — Taf. 14. *Thelephora lactea* Fries Syst. I. 452. — Taf. 15. *Polyporus lucidus* Fries Syst. I. 533. Mit 7 Abbildungen, theils Formen theils Stücke des Hutes dieses Pilzes. — Taf. 16. *Daedalea gibbosa* Fries Syst. I. 338. Mit 5 Abbildungen. S.

Interessante Gartenpflanzen.

— *Bertolonia maculata* DC. *Melastomaceae*, zeichnet sich durch ihre verschiedenfarbigen Blätter und die eigenthümlich geformte Frucht aus. Vaterland Brasilien.

— *Centrosolenia glabra* Denth. *Gesneraceae* von La Guayra. Eine saftig holzige Pflanze von kräftigem ausgebreiteten Wuchs, deren Vermehrung durch Stecklinge sehr leicht ist.

— *Burlingtonia pubescens* Lindl. Epiphyte Warmhaus-Orchidee aus *Pernambuco* mit weissen Blumen. Ist stengellos.

— *Catasetum Landsbergii* Lindl. Erd-Orchidee für das Warmhaus aus Caracas. Blühet im Garten zu Leyden mit grün- und purpurrothen Blumen.

— *Cestrum calycinum* Willd. (*C. viridiflorum* Hook.) Strauch für das kalte Gewächshaus von *Buenos-Ayres* mit wohlriechenden grünen Blumen.

— *Oxyspora vagans* Wall. *Melastomaceae*, wurde durch Saamen eingeführt, welchen Dr. Hooker auf den Hügeln bei Darjuling gesammelt hatte.

— *Primula capitata* Hook. Wurde im königl. Garten zu Kew aus Samen gezogen, welcher von Dr. Hooker im Juni 1849 zu Lachen, in Sikkim-Himalaya, in einer Höhe von 10,000 Fuss gesammelt wurde.